

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1894

240 (1.9.1894) Erstes Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 240. Erstes Blatt. Samstag den 1. September (folgt ein zweites Blatt.) 1894.

Bekanntmachung.

Nr. 81 148. Die Unterstützung von Familien der zu Friedensübungen einberufenen Mannschaften betreffend.

An die Gemeinderäte der Landgemeinden des diesseitigen Bezirks.

Höherer Anordnung zur Folge sollen in Zukunft für die Empfangsbescheinigungen — Muster A — Formulare zur Verwendung gelangen, welche gegen die seither im Gebrauch befindlichen Exemplare dahin eine Abänderung erfahren, daß die Aufschrift oben links in der Ecke folgenden Wortlaut hat:

Name:
Civilstellung:
Aufenthaltort:
Ortsüblicher Taglohn daselbst:

Es ist daher bei Neuanschaffung von solchen Formularen darauf Bedacht zu nehmen, daß dieselben diesem Erforderniß genügen, wobei wir darauf hinweisen, daß die Druckerei von Malisch & Vogel darüber entsprechend gefertigte Exemplare auf Lager hat.

Zur Ausführung des Gesetzes selbst wird weiter angeordnet:

In denjenigen Fällen, in welchen die Bezeichnung der Civilstellung des Einberufenen (die der Namensangabe stets beizufügen ist) Zweifel darüber aufkommen lassen, ob derselbe die Eigenschaft eines Beamten im Reichs-, Staats- oder Gemeinbedienst, dessen Bezüge während der Einberufung fortkommen, besitzt, ist zutreffenden Falles hinter der Bezeichnung der Civilstellung beizufügen — hat sein Dienstverdienst nicht fortbezogen — z. B. bei Hilfskassnern etc.

Sofern der Einberufene eine Privatstellung inne hat, deren Bezeichnung ähnliche Stellungen im Beamtenverhältnis führen, ist an der gleichen Stelle beizufügen „nicht Beamter“.

Kinder, welche von Ehefrauen im ledigen Stande geboren in die Ehe eingebracht, aber nicht legitimirt wurden, sind nicht unterstützungsberechtigt, auch für den Fall, daß sie von dem Einberufenen unterhalten werden.

Der Empfang der Unterstützungsbeträge kann auch durch einen Bevollmächtigten bescheinigt werden, und ist in solchem Falle eine Vollmacht hierzu, von dem Unterstützungsberechtigten ausgestellt, beizubringen und der Bescheinigung anzuschließen.

Karlsruhe, den 28. August 1894.

Großh. Bezirksamt.
Rieser.

82.

Ladung.

Nr. 18913. 1) Der am 26. Juli 1867 zu Sindheim geborene, zuletzt in Karlsruhe wohnhafte Schneider Philipp Grill; 2) der am 20. September 1861 zu Stafforth geborene, zuletzt dorelbst wohnhafte Schuster Wilhelm Hager; 3) der am 21. Dezember 1864 zu Leopoldshafen geborene, zuletzt in Karlsruhe wohnhafte Hausknecht August Karle werden beschuldigt, zu Nr. 1 als heurlaubter Reservist, zu Nr. 2 und 3 als Wehrmann der Landwehr ohne Erlaubniß ausgewandert zu sein.

Uebertretung gegen §. 360 Nr. 3 des Strafgesetzbuches.

Dieselben werden auf Anordnung des Großherzoglichen Amtsgerichts hierelbst auf

Samstag den 13. Oktober 1894, Vormittags 8 Uhr,

vor das Großherzogliche Schöffengericht Karlsruhe zur Hauptverhandlung geladen.

Bei unentschuldigtem Ausbleiben werden dieselben auf Grund der nach §. 472 der Strafprozeßordnung von dem Königl. Bezirkskommando zu Karlsruhe ausgestellten Erklärung verurtheilt werden.

Karlsruhe, den 27. August 1894.

Rapp,

Gerichtsschreiber Großherzoglichen Amtsgerichts.

Badischer Frauenverein.

31. Das unter dem Protektorat Ihrer königlichen Hoheit der Großherzogin stehende Seminar zur Ausbildung von Haushaltungslehrerinnen an Mädchenschulen (Volksschulen, Fortbildungsschulen und Haushaltungsschulen, Instituten) beginnt seinen 4. Kurs Montag den 5. November l. J. und schließt ihn Ende März 1895.

Der Unterricht erstreckt sich auf: 1. Uebung im Kochen überhaupt, 2. schulmäßiges Kochen in Verbindung mit Lesen, Schreiben und Rechnen, 3. Haushaltungslehre, 4. Uebung im Unterrichten.

Das Honorar beträgt für Unterricht, Kost und Wohnung 200 Mk.

Die in der Schlußprüfung bestehenden Kursteilnehmerinnen erhalten von der Badischen Oberschulbehörde ein Befähigungszugniß.

Anmeldungen wollen bis längstens 1. Oktober an den unterzeichneten Vorstand gerichtet werden, der auf Verlangen auch Prospekte versendet.

Karlsruhe, im August 1894.

Der Vorstand der Abtheilung I des Badischen Frauenvereins.

Karlsruhe, Gartenstraße 47.

Brotpreise für die Zeit vom 1. bis 13. September 1894

nach der Anmeldung der Bäckerzunft:

450 Gramm Halbweißbrot kosten	15 Pfennig,
900	30
700	18
1400	86
700	15
1400	80
450	10
700	15
900	20
1400	30

Fleischpreise für die Zeit vom 1. bis 13. September 1894

nach der Anmeldung der Metzgerzunft:

Dönsfleisch 1/2 stilo	76 Pfennig,
Rindfleisch 1/2	72
Kalbsteck 1/2	76
Lammfleisch 1/2	60—70
Schweinefleisch 1/2	76

Dehndgras-Versteigerung.

22. Das Hoffort- und Jagdamt Friedrichsthal versteigert

Dienstag den 4. September,

früh 8 Uhr, in Stutensee den Dehndgraserwachs der Domäne Stutensee von 81 ha Wiesen.

Wohnungen zu vermieten.

* Adlerstraße 22 ist im Hinterhaus eine helle Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern, Küche, Keller etc., auf 23. Oktober zu vermieten. Zu erfragen im 2. Stock des Vorderhauses.

— Amalienstraße 57 ist eine Wohnung, bestehend aus 1 Salon und 2 Zimmern, Küche, 1 Kammer und 1 Keller, an eine kinderlose Familie per sofort oder auf 23. Oktober zu vermieten. Zu erfragen im Geschäft und einzusehen zwischen 2 und 4 Uhr Nachmittags.

— Durlacher Allee 13 (Neubau) sind Wohnungen von 4 und 5 Zimmern, Badezimmer, mit Veranda, Erker und Balkon, Vor- und Hintergarten sammt Zugehör, alles der Neuzeit entsprechend hergerichtet, zu vermieten. Zu erfragen Rappurterstraße 70 im 1. Stock.

— Durlacher Allee 17 ist der 1. Stock mit 3 Zimmern, 1 Küche und Zugehör, sowie der 2., 3., 4. Stock mit je 4 Zimmern, 1 Küche nebst reichlichem Zugehör, der 5. Stock mit 2 Zimmern, 1 Küche mit Zugehör auf 23. Oktober oder früher zu vermieten. Die Wohnungen sind elegant eingerichtet und mit Balkon versehen. Näheres Durlacher Allee 26 im 2. Stock.

— Durlacherstraße 53 ist im 3. Stock eine schöne Wohnung von 2 Zimmern und Küche sammt Zugehör auf 23. Oktober an eine kleine Familie zu vermieten. Näheres daselbst im 1. Stock oder Karlstraße 65 im Kontor.

*5.3. **Friedenstraße 20** ist auf 23. Oktober eine elegant ausgestattete Wohnung (3. Stock) von 5 großen Zimmern, 2 Mansarden, 2 Kellern, Antheil an der Waschküche und am Trockenspeicher, mit Gas- und Wasserleitung versehen, an eine ruhige Familie zu vermieten. Zu erfragen parterre.

— **Georg-Friedrichstraße 16** ist im 3. Stock eine schöne Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Keller und Zugehör sogleich oder auf 23. Oktober zu vermieten.

— **Gottesauerstraße 1a** ist im 2. Stock eine Wohnung von 5 Zimmern, 1 Küche, Badezimmer, 2 Mansarden, 1 Keller u. auf 23. Oktober oder früher zu vermieten durch **Freih. von Seldeneck'sche Verwaltung**.

— **Gottesauerstraße 33** ist im 2. Stock des Seitenbaues eine schöne Wohnung, bestehend aus 2 Zimmern, Küche und Keller, sofort oder auf 23. d. Mts. zu vermieten. Näheres im Vorderhaus, parterre, oder **Waldhornstraße 14** im Kontor.

3.2. **Herrenstraße 56**, gegenüber dem Schlossengarten, ist im 2. Stock eine der Neuzeit entsprechende, neu hergerichtete Wohnung von 4 oder 6 Zimmern nebst Zugehör auf 23. Oktober an eine ruhige Familie zu vermieten. Näheres daselbst im Seitenbau.

*2.1. **Hirschstraße 58** ist eine schöne Mansardenwohnung mit freier Aussicht in Gärten, bestehend aus 2 Zimmern, Küche, Keller, Kammer und Speicherraum, sogleich oder auf Oktober zu vermieten. Näheres daselbst, parterre.

— **Kaiserstraße 132** ist eine schöne Wohnung mit Balkon, von 6 Zimmern, Bad, Garderobe nebst allem Zugehör auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres daselbst im Laden.

*4.2. **Karlstraße 53** ist per 23. Oktober der 2. Stock zu vermieten. Derselbe enthält 4 Zimmer, Küche und sämtliches Zugehör. Näheres zu erfragen **Kriegstraße 85** im 2. Stock.

*3.1. **Kreuzstraße 18**, eine Treppe hoch, ist ein zweifelhaftes, fein möbliertes Zimmer in einem stillen Hause, ohne Vis-à-vis, an einen ruhigen Herrn, am liebsten an einen Angestellten, sogleich zu vermieten.

— **Kronenstraße 41** ist im Seitenbau eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller per 23. Oktober zu vermieten. Näheres in der **Wirtshausstraße** daselbst u. bei **Adolph Jost, Rüppurrerstr. 94**.

— **Kurvenstraße 18** ist auf 23. Oktober eine Wohnung, bestehend aus 1 Zimmer und 1 Küche zu vermieten. Näheres bei **Gustav Bögl**.

— **Kurvenstraße 22** sind per 23. Oktober zu vermieten:
2. Stock 2 Zimmer und Zugehör M. 300.—
3. " " " " " " " 380.—

— **Leffingstraße 41**, zunächst der **Kriegstraße**, ist im 3. Stock eine Wohnung, bestehend aus 5 Zimmern, Badecabinet, Küche u., auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres daselbst, parterre.

5.5. **Ludwig-Wilhelmstraße 10** (Neubau) sind schöne Wohnungen im 2., 3. und 4. Stock von je 4 Zimmern, Küche, Keller und Mansarde auf 23. Oktober oder früher zu vermieten. Daselbst ist ein schöner Eckladen, welcher sich vorzüglich für ein Spezereigeschäft eignet, zu vermieten. Näheres **Ludwig-Wilhelmstraße 6**, parterre.

5.5. **Marienstraße 70**, gegenüber der **Liebfrauenkirche**, ist eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche mit Kochgasrichtung, tap. Mansarde auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres daselbst im 2. Stock.

*2.2. **Nitterstraße 36**, nahe der **Gartens- und Kriegstraße**, ist eine freundliche Wohnung von 4 Zimmern, großer Küche u. im 4. Stock zu vermieten. Näheres im 2. Stock daselbst.

— **Rüppurrerstraße 86** ist der erste Stock, bestehend aus 3 Zimmern, Küche nebst reichlichem Zugehör, auf 23. Oktober zu vermieten. Zu erfragen bei **Frau U. Weeg Wwe.**, **Rüppurrerstraße 90** (Augarten).

*3.2. **Scheffelstraße 43** (ruhiges Haus nächst der **Kriegstraße**) ist der 1. Stock (Hochparterre), bestehend in 3 Zimmern, Küche und Zugehör, auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres im 2. Stock.

— **Schillerstraße 10** ist im 3. Stock links eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche und Keller per sofort oder auf 23. Oktober d. J. zu vermieten. Preis 350 M. Näheres **Hirschstraße 40** im Kontor im Hofe rechts.

— **Schillerstraße 10** ist im 5. Stock links eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller per 23. Oktober d. J. zu vermieten. Preis 150 M. Näheres **Hirschstraße 40** im Kontor im Hofe rechts.

*2.2. **Uhländerstraße 4** sind der 2. und 3. Stock von je 4 Zimmern, Küche, Keller und 1 Mansardenzimmer auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres daselbst im 4. Stock.

6.4. **Uhländerstraße 10** sind Wohnungen von 2 Zimmern, Küche und Keller sofort oder auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres parterre.

— **Uhländerstraße 16 und 24** sind im 2. und 5. Stock Wohnungen von 2 und 3 Zimmern nebst Zugehör sofort und auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres daselbst parterre, oder beim **Eigentümer, Ludwig-Wilhelmstraße 2**, parterre.

*10.7. **Waldstraße 56** ist der 2. Stock von 6 Zimmern und Zugehör auf 23. Oktober zu vermieten. Einzusehen von 10 bis 12 Uhr und 4 bis 6 Uhr. Näheres im 1. Stock.

— **Werderstraße 45** ist eine Wohnung im 2. Stock, bestehend aus zwei Zimmern, Küche, Mansarde, Keller, Antheil am Waschhaus u. s. w., auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres im Laden daselbst.

3.3. **Werderstraße 49** ist im 2. Stock des Seitenbaues eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Zugehör auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres im 2. Stock des Vorderhauses.

— **Werderstraße 87** ist im 3. Stock eine Wohnung von 3 schönen Zimmern, Küche sammt Zugehör auf Oktober zu vermieten. Näheres im Kontor im Hof.

— **Wilhelmstraße 64** ist im 3. Stock eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Zugehör auf 23. Oktober d. J. zu vermieten. Näheres **Wilhelmstraße 52** oder **Erbsprinzenstraße 9**.

Hirschstraße 29

ist im 3. Stock eine sehr schöne, geräumige Wohnung von 4 oder 6 Zimmern, Alkoven nebst reichlichem Zugehör an eine ruhige Familie zu vermieten. Zu der Wohnung führen zwei Aufgänge und ist dieselbe mit Gasabschluss, Gas- und Wasserleitung versehen. Näheres parterre. 2.2.

Wohnung zu vermieten.

3.2. **Wegen Wegzug** ist eine schöne Wohnung, bestehend aus 4 Zimmern, Mansarde, Küche und sonstigem Zugehör, auf 1. oder 23. Oktober billigt zu vermieten. Zu erfragen **Bahnhofstraße 26**, parterre.

Leopoldstraße 44

ist der 2. Stock von 6 Zimmern, Badecabinet und sonstigem Zugehör auf 23. Oktober zu vermieten. Einzusehen von 11—1 u. 3—5 Uhr. Nähere Auskunft im 1. Stock oder durch **K. Creuzbauer**, **Friedenstraße 15**.

Zu vermieten.

— In schönster Lage der **Westendstraße** ist eine Parterre-Wohnung, bestehend aus 5 Zimmern, Badezimmer, Küche, 2 Mansarden, 2 Kellern und sonstigem Zugehör, auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres bei **Geschwister Haslinger**, **Friedrichsplatz 6**.

Wohnung zu vermieten.

— Eine schöne Wohnung im 2. Stock von 5 Zimmern mit Balkon sammt Zugehör, in frequenter Lage (Südstadt), ist per sofort oder auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres **Bahnhofstraße 24** im 3. St.

Lachnerstraße 7 (Neubau)

— sind die Hochparterre-Wohnung von 3 Zimmern, der 3. und 4. Stock von je 4 größeren Zimmern, großer Küche, Mansarde und übrigem Zugehör auf 23. Oktober oder früher zu vermieten. Das Nähere zu erfragen im **Neubau** Nachmittags von 3—5 Uhr oder jederzeit **Waldstraße 91** im Kontor.

Zu vermieten:

Bernhardstraße 3 eine Wohnung von 3—4 Zimmern,
Bernhardstraße 11 eine Wohnung von 4 Zimmern per sofort oder später. Näheres **Bernhardstraße 5**.

Hochparterre.

2.2. **Auf 23. Oktober** ist die sehr freundlich gelegene und bestens ausgestattete Parterre-Wohnung im **Hause Westendstraße 58**, enthaltend 4 bzw. 5 Zimmer, Küche, eingerichtetes Badecabinet, hübsche Veranda und entsprechende Zuggehörden, an eine ruhige Familie zu vermieten. Täglich einzusehen von 11—1 Uhr Mittags.

Wohnung zu vermieten.

3.2. **Wegen Wegzug** ist eine schöne Wohnung, bestehend aus 7 Zimmern, 2 Mansarden, Küche, Keller und sonstigem Zugehör, auf 1. oder 23. Oktober billigt zu vermieten. Zu erfragen **Steinstraße 29** im 3. Stock.

Zirkel 30

ist im 1. Stock eine schöne Wohnung von 5 Zimmern und Küche auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres daselbst bei **Dr. Ruz & Finner**.

Kriegstraße 14

ist der 4. Stock von 6 Zimmern, Küche, 2 Kellern und 2 Mansarden sogleich oder auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres im 2. Stock.

Eine Wohnung

von 2 Zimmern und Zugehör ist auf Oktober zu vermieten. Näheres **Bahnhofstraße 4**, parterre.

Laden mit Wohnung zu vermieten.

— Ein schöner Laden mit anstoßender Wohnung inmitten der Stadt, in der Nähe des Marktplatzes, ist auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres bei **Dr. Ruz & Finner**, **Zirkel 30**.

Laden mit Wohnung zu vermieten.

— **Kurvenstraße 19** ist ein Laden mit Wohnung von 2 Zimmern und Küche sammt Zugehör auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres **Karlstraße 65** im Kontor.

Laden zu vermieten.

Am Marktplatz, Hebelstraße 11, ist auf 23. Oktober d. J. ein Laden mit einem Zimmer u. c. zu vermieten. Preis 700 Mark. Näheres im 2. Stock.

Karl-Friedrichstraße 19,

an verkehrsreichster Stelle:

Laden,

Kontor, Magazin und Wohnung

sind bis 23. Oktober im Ganzen oder getheilt zu vermieten. 5.5.

Laden-Lokal,

2.2. auch als Bureau geeignet, ist mit oder ohne Wohnung im westlichen Stadtteil auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Als Laden oder Bureau

ist ein geräumiges Lokal, für jedes Geschäft, auch für ein Friseur-Geschäft geeignet, auf Oktober oder früher zu vermieten: **Bahnhofstraße 4**, parterre.

Mehgerei zu verpachten.

— Eine flott gehende Mehgerei in sehr frequenter Lage (Eckhaus) mit allem Zugehör und Wohnung von 3 Zimmern ist per 23. Oktober zu vermieten event. mit Haus billig zu verkaufen. Bedingungen günstig. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Wohnungs-Gesuche.

2.2. **Zum 23. Oktober** (event. früher) wird eine Wohnung von 5—6 Zimmern in der Nähe des Bahnhofs in guter Lage zu mieten gesucht. Anerbietungen unter Nr. 5385 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Eine Wohnung von 4—5 Zimmern wird in der **Ettlingerstraße** oder deren Nähe auf 23. Oktober zu mieten gesucht. Gest. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 5393 an das Kontor des Tagblattes erbeten. *2.1.

*2.1. Eine kleine Familie sucht sofort oder auf 23. Oktober eine Wohnung von 3 Zimmern und allem Zugehör in ruhigem Hause und freier, gesunder Lage. Gefällige Offerten mit Preisangabe unter Nr. 5391 an das Kontor des Tagblattes zu richten.

Ein kleiner Laden

wird in guter Lage auf 23. Oktober zu mieten gesucht. Offerten sind unter Nr. 5308 im Kontor des Tagblattes abzugeben. 3.3.

Zimmer zu vermieten.

— **Leffingstraße 29** ist im 3. Stock ein zweifelhaftes möbliertes Zimmer sogleich oder später zu vermieten.

*2.2. **Erbsprinzenstraße 26** sind zwei schöne, unmöblierte Zimmer auf 23. Oktober zu vermieten und ein weiteres Zimmer möbliert oder unmöbliert sofort zu beziehen.

*3.2. **Blumenstraße 25** (nahe am **Ludwigplatz**) ist im 2. Stock ein gut möbliertes, zweifelhaftes, nach der Straße gehendes Zimmer mit ganzer Pension auf sogleich oder später an einen Herrn zu vermieten.

* **Kurvenstraße 18** ist im 2. Stock links ein freundliches, gut möbliertes Zimmer auf 1. Oktober zu vermieten.

— Ein schönes, großes, fein möbliertes Zimmer ist auf 1. September Zirkel 28, drei Treppen hoch, zwischen Karl-Friedrich- und Lammstraße, zu vermieten.

***3.3. Karlstraße 21, gegenüber der Kaiserstraße, sind zwei fein möblierte Zimmer (Salon und Schlafzimmer) auf sogleich oder später zu vermieten. Näheres daselbst im 3. Stock (2. Etage) rechts.**

* Kaiserstraße 42, 3 Treppen hoch, ist ein gut möbliertes Zimmer mit einem oder zwei Betten sofort oder später billig zu vermieten. Auf Wunsch mit Piano.

*2.1. Zwei möblierte Zimmer, jedes einzeln, 17 und 13 Mk., beide nach der Straße gehend, sind sofort oder später zu vermieten: Kreuzstraße 9, Ecke der Kaiserstraße.

* Karlstraße 24 sind zwei gut möblierte Parterrezimmer, jedes mit besonderem Eingang, zu vermieten.

* Kaiserstraße 117 ist im 2. Stock des Seitenhauses ein h. Aes., gut möbliertes Zimmer an einen Herrn oder ein Fräulein billig zu vermieten.

* Hirschstraße 21 ist im Vorderhaus ein großes, unmöbliertes Mansardenzimmer mit Kochofen sogleich oder später zu vermieten. Näheres im Seitenbau.

* Lessingstraße 42 ist ein möbliertes, freundliches Parterrezimmer, nach der Straße gehend, mit oder ohne Pension auf 1. September zu vermieten.

Kaiserstraße 139, Ecke des Marktplatzes, ist ein geräumiges, hübsch möbliertes Zimmer mit oder ohne Pension sofort beziehbar zu vermieten. Näheres 3 Treppen hoch links.

* Im Centrum der Stadt, nächst dem Schlossplatz, ist ein schönes, gut möbliertes Zimmer, mit besonderem Eingang und mit zwei Fenstern auf die Straße gehend, sofort oder später zu vermieten. Näheres Zirkel 19, eine Treppe hoch links.

Karlstraße 19, gegenüber der Infanterie, ist ein auf die Straße gehendes, gut möbliertes Zimmer zu vermieten. *2.2.

Aldlerstraße 42

sind im 3. Stock schön möblierte Zimmer an solide Herren zu vermieten.

Friedrichsplatz 9

ist ein hübsches Zimmer sogleich billig zu vermieten. Näheres im Laden daselbst.

Ein hübsch möbliertes Zimmer, nach der Bähringerstraße gelegen, ist mit oder ohne Pension zu vermieten. Näheres Waldbornstraße 33. *2.1.

Pension

für junge Damen, die eine hiesige Lehranstalt besuchen, bei Frau Kassier Stephan, Wittwe, Leopoldstraße 11, 2 Treppen hoch. *3.2.

Pension-Anerbieten.

*2.2. Amalienstraße 14, Ecke der Bürgerstraße, ist per sofort ein gut möbliertes Zimmer mit Pension zu vermieten. Näheres zwei Stiegen hoch links.

Büreau zu vermieten.

— Karl-Friedrichstraße 2 ist ein Zimmer, als Büreau geeignet, auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres im zweiten Stock.

Kneiplokal,

ein sehr schönes, ist Montags, Mittwochs, Freitags und Samstags zu vergeben: Waldbornstraße 33.

Werkstätten zu vermieten.

— Werderstraße 87 sind helle, geräumige Werkstätten, für Schreiner, Schlosser, Blechener geeignet, sogleich oder auf Oktober zu vermieten. Näheres daselbst im Kontor im Hof.

Dienst-Anträge.

* Auf sofort wird ein fleißiges Mädchen, welches etwas kochen kann, gesucht. Zu erfragen bei H. Blank, Ruisenstraße 24, parterre, Nachmittags von 1—5 Uhr.

*3.2. Ein junges, williges Mädchen wird für Hausarbeiten auf's Ziel gesucht: Karlstraße 29 im 4. Stock.

*2.1. Ein einfaches, solides Mädchen, welches sich allen häuslichen Arbeiten willig unterzieht, findet auf's Ziel Stellung: Karlstraße 65.

* Ein braves Mädchen, welches kochen und allen häuslichen Arbeiten vorstehen kann, wird für eine kleine Familie nach Straßburg gegen guten Lohn gesucht. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

7000—8000 Mark

werden als II. Hypothek hinter 60% der gerichtlichen Schätzung aufzunehmen gesucht. Gefällige Offerten unter Nr. 5967 besördert das Kontor des Tagblattes. *2.2.

Ca. 6000—8000 Mk.

werden auf ein Anwesen in feinsten Lage als bald oder später aufzunehmen gesucht. Offerten unter Nr. 5392 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

*3.2. Eine mittlere Maschinenfabrik sucht für ihre Gießerei einen

Gießmeister,

welcher in der Herstellung von Dampfmaschinen-guß durchaus erfahren ist. Offerten mit Lebenslauf und Angabe der Gehaltsansprüche unter P. 6252 durch Rudolf Mosse in Stuttgart.

Ein tüchtiger Schmied

findet sofort lohnende Beschäftigung bei Rupp & Möller, Durlacher Allee. *2.1.

Eine gewandte Verkäuferin

mit der Modebranche vertraut, wird in eine größere Amtsstadt gesucht. Familienanschluss und freie Station im Hause. Eintritt sofort. Offerten unter Nr. 5390 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Gasthofköchin-Gesuch.

*3.3. Suche perfekte Gasthofköchin, selbstständige Person. 500 Mark pro Jahr, angenehme Stellung. Offerten unter Nr. 5315 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Köchin-Gesuch.

*2.2. Eine einzelne Dame sucht auf Michaeli oder 1. Oktober eine Köchin, welche der feinen Küche selbstständig vorstehen kann, etwas Hausarbeit übernimmt und gute Zeugnisse aufzuweisen hat. Adressen unter Nr. 5352 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

M. *7.5. Köchinnen, Zimmermädchen, Kellnerinnen, Hausmädchen, Kinder- und Küchenmädchen suchen und finden für sogleich und auf's Ziel nach hier und auswärts passende Stellen durch Frau Müllich, Kaiserstraße 134.

W.Sch. Köchinnen-Gesuch.

*2.2. Drei tüchtige Hotel- und Restaurationsköchinnen finden sofort sehr gute Stellen. Näheres Kaiserstraße 73.

Zimmermädchen gesucht

bis spätestens Ende September. — Bewerberinnen, welche im Stubenreinigen, Plätten, Nähen, Serviren u. geübt sind, wollen sich unter Vorlage ihrer Zeugnisse möglichst bald Bismarckstraße 71 melden. *3.3.

Mädchen-Gesuch.

*2.1. Zum sofortigen Eintritt wird ein anständiges, solides Mädchen zum Serviren gesucht. Näheres im Kontor des Tagblattes zu erfragen.

Kellnerinnen!!!

Köchinnen, Büffeldamen, Zimmermädchen, Köche, Hotelburgen, — und Diener finden u. suchen Stellen durch das Haupt-Platzierungs-Büreau von K. Tröster, Kreuzstraße 17 im 2. Stock.

Bei der Dehndheuernte

finden 2 Tagelöhner und 12—15 fleißige Frauen Beschäftigung. Zu erfragen auf dem Bureau der Eisenbahngüter-Bestätterei Rauch & Becker. *2.2.

Bei der Dehndheuernte

finden 2 Tagelöhner und 12—15 fleißige Frauen Beschäftigung auf den Wiesen an der Gillingersstraße. *2.2.

Arbeiter,

welche das Reinigen eines Dampffessels im Afford übernehmen, werden gesucht von

Rupp & Möller,

2.1. Durlacher Allee.

Eine Frau

wird zum Brodtragen sofort gesucht: Kreuzstraße 27. *2.2.

Lehrling-Gesuch.

*3.2. Ein junger Mann aus achtbarer Familie mit guter Schulbildung findet auf dem Bureau eines Fabrikgeschäftes günstige Lehrstelle. Derselbe erhält bei zufriedenstellender Leistung sofort entsprechende Bezahlung. Selbstgeschriebene Offerten sind unter Nr. 5370 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Modes.

*3.2. Einige junge Mädchen aus achtbaren Familie können das Bügelmachen erlernen. Schupp & Duvigneau, Waldstraße 41.

Lehrmädchen-Gesuch.

Ein junges Mädchen aus besserer Familie in ein feines Handschuh- und Wäsche-Geschäft in die Lehre gesucht. Offerten beliebe man unter Nr. 5389 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Stelle-Gesuch.

*2.1. Ein strebsamer, kräftiger Mann, gelernter Metallarbeiter, 37 Jahre alt, sucht irgend eine

Vertrauensstellung.

Suchender würde auch die Leitung einer Filiale übernehmen. Nähere Auskunft ertheilt bereitwilligst E. Lohst, Kronenstraße 60.

*3.3. Ein anständiges, ansehnliches Mädchen sucht Stellung als Büffeldame oder Kellnerin in ein besseres Restaurant. Zu erfragen Uhländstraße 22 im 2. Stock rechts.

Commisstelle-Gesuch.

*2.2. Ein junger Mann, welcher 3 Jahre in einem Colonial- und Farbwaarengeschäft en gros und en détail gelernt hat, sucht per sofort Stelle auf einem Comptoir oder als Magazinier. Gest. Offerten wolle man unter Nr. 5356 an das Kontor des Tagblattes richten.

Hauslehrerstelle-Gesuch.

*3.2. Ein französischer Lehrer in einer Ecole primaire supérieure sucht bei einer deutschen Familie eine Stelle als Hauslehrer. Gehaltsansprüche bescheiden. Gest. Offerten wollen unter Nr. 5337 an das Kontor des Tagblattes gerichtet werden.

Kinderfrau,

eine zuverlässige, sucht sofort oder auf's Ziel Stelle. Näheres Rüppurrerstraße 20 im 3. Stock. *

Eine tüchtige Kleidermacherin

empfiehlt sich im Anfertigen sowie im Umändern von Damenkleidern und Confection in und außer dem Hause. Billige Preise sowie guter Schnitt werden zugesichert. Näheres Lessingstraße 21 im 2. Stock. *3.3.

Haus-Verkauf.

*3.2. Ein zweistöckiges Haus mit Garten, nahe an der Stadt, ist wegen Wegzug von hier um den festen Preis von 8800 Mk. zu verkaufen. Anzahlung 2000 Mark. Offerten unter Nr. 5374 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Verkaufs-Anzeigen.

*3.3. Eine feine Blüschgarnitur, mehrere Kameeltaschenbänns und Hauteuils, 1 Ottomane, mehrere Federbetten werden billig abgegeben bei

J. Müller, Tapezier u. Dekorateur, Hirschstraße 15.

— Badewannen jeder Art und Größe, Sitzbadewannen, Abwaschwannen, Kehrichtständer, Zinkeimer, Kohlen- und Fülleimer zu den billigsten Preisen zu haben bei Reinhold, Akademiestraße 14 im Hinterhaus.

* Hirschstraße 58 sind einige Weinfässer zu verkaufen.

Zum Verkauf

steht Sofienstraße 56 im Querbau ein gebrauchtes, aber sehr gut erhaltenes Pianino in Palissandergehäuse, ebendasselbst ein neuer Herd, Construction Junker & Rub. 3.2.

Pianino in unübertroffener Tonschönheit und Eleganz unter 10jähriger Garantie, aussergewöhnlich billig zu verkaufen bei **L. Hack**, Kriegstrasse 5 und Ruppurrerstrasse 2, zwei Treppen hoch. 13.6.

Zweirad,

ein gut erhaltenes, ist um den Preis von 80 M. zu verkaufen: Kronenstrasse 10. *2.2.

Ca. 200 leere Papp-Cardons sind billig zu verkaufen. **Fr. E. Wolf**, Karl-Friedrichstraße 22.

Weingrüne Fässer

jeder Größe sind zu verkaufen: **Kronenstrasse 30.** 6.3.

Ofen.

* Ein schöner, gut heizender Permanentbrenner, kleinere Nummer, ist billig zu verkaufen oder auch gegen einen größeren umzutauschen. Näheres Kreuzstraße 27, eine Treppe hoch links.

Ein Haus

wird in der Bahnhofstraße oder in nächster Nähe mit größerem Garten oder Hofraum zu kaufen gesucht. Offerten unter Nr. 5348 an das Kontor des Tagblattes erbeten. 2.2.

Kauf-Gesuch.

* Es werden kleine Champagnerfläschchen zu kaufen gesucht. Zu erfragen Augartenstraße 56 im 4. Stock.

Die allerhöchsten Preise für getragene Herren- und Frauenkleider, Schuhe, Stiefel, Gold, Silber, Betten, Möbel, Uniformen und allerlei Sorten zahlt **H. Owis**, Durlacherstraße 85.

S. M. Fischl, Antiquar, Herrenstraße 12.

— An- und Verkauf von alten Gold- und Silbergegenständen, Möbeln, Porzellan, Delgemälden und Kupferstichen. Große Auswahl in alten Sinngegenständen, Waffen und Bildern.

Herrenstraße 12.

Ankauf.

— Empfehle mich bestens zum **Ankauf** von getragenen Herren- und Damenkleidern,

Ankauf von Uniformen, Betten und Möbeln,

Ankauf von Schuhen u. Stiefeln zc. zc. und zahle hierfür die höchsten Preise.

J. Levy, Marktgrafenstraße 23.

Ankauf.

Unterzeichnete empfiehlt sich den geehrten Herrschaften Karlsruhe's im Ankauf von Herren- und Damenkleidern, Stiefeln, Uniformen zc. und zahlt hierfür die allerhöchsten Preise.

Adressen bittet man direkt an Frau **L. Lazarus** in Bruchsal, Kaiserstraße, zu richten. Komme wöchentlich 4 Mal nach Karlsruhe. 2.2.

Ankauf.

Wer getragene Herren- oder Damenkleider, Schuhe und Stiefel zu verkaufen hat,

Wer Uniformen, Sorten u. dergl. zu verkaufen hat,

Wer Betten, Möbel oder Metalle aller Art zu verkaufen hat, erzielt die höchsten Preise bei **D. M. David**, Marktgrafenstr. 16/18.

In einer Parterre-Loge

ist ein Viertel-Platz zu vergeben. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes. *3.2.

Ein Kind

wird in Kost genommen: Fasanenstraße 47 im 3. Stock. *2.2.

Schönschreib-Unterricht.

Drei neue Abend-Kurse: pro Monat 3 M., 5 M. und 7 M. 50 Pfg. zum Voraus zu entrichten. 10.5.

A. Simon, Karlstraße 21 im 4. Stock.

P. P.

3.2. Mitte September treffe ich zur Übernahme des

Uetz'schen Tanz-Instituts

in Karlsruhe ein und nehme gefällige Meldungen in meinem Institut **Kaiserstraße 170** persönlich entgegen. Bis zum Tage meiner Ankunft nimmt Frau Wittwe Uetz weitere Meldungen gütigst entgegen. Hochachtung

Paul Wieck, königl. Universitäts-Tanzlehrer zc.

Unterricht-Gesuch.

* Gesucht wird deutscher Unterricht bei einem Primaner des Realgymnasiums für einen englischen Knaben von 10 Jahren, welcher die Anstalt besuchen soll. Näheres Belfortstraße 3.

Von der Reise zurück.

Zahnarzt

Münzesheimer,

Kaiserstrasse 124.

3.3.

Das Bureau

des Unterzeichneten befindet sich vom 29. August ab **Karlstraße 54, 2. Stock.**

Camill Frei, Architekt.

Specialität: Krankenweine,

Bordeaux, diverse Sorten, **Spanische Weine** (Port, Sherry, Madeira, Malaga, Tarragona, Vermouth), **Marsala**, **Rhein- u. Moselweine** (von Karl Acker), **Deutsche und französische Champagner**, sowie **französ. Cognacs** (sine Champagne) empfiehlt

Karl Baumann, Wein- und Theegeschäft, Akademiestrasse 20.

Apotheker C. F. Schoch's Kola-

Pastillen, Kola-Bröckchen, Kola-Pulver, Kola-Tabletten.

Diätetische Präparate von anerkannt vorzüglicher Wirkung bei körperl. u. geistig. Anstrengungen, bei ungenügender Herzthätigkeit und deren Folgen, bei Verdauungsstörungen zc. Vorrätzig in den Apotheken und in Droguerien.

Tischweine,

garantirt naturrein,

Kaiserstüber	M. —45,
Tischwein II	M. —50,
Markgräfer II	M. —60,
Burgunder II	M. —70,
Affenthaler	M. —90,
Affenthaler Auslese	M. 1.40,
Markgräfer Schaumwein	M. 1.75,
dto. 1/2 Flasche	M. 1.10,

empfehlte **Julius Hoock, Weinhandlung,** Kriegstraße 6,

Haupt-Niederlage: Kaiserstraße 102, zunächst der Ecke der Herrenstraße.

- Niederlage bei den Herren:
- G. W. Beer, Kronenstrasse 46,
 - Burg, Ettlingerstraße 43,
 - J. Burkhardt, Friedenstraße 11,
 - E. Carlein, Hirschstraße 29,
 - Eisenmenger, Schillerstraße 12,
 - Frau Friedlein, Bernhardtstraße 9,
 - Ernst Frick, Schützenstraße 65,
 - F. Gailing, Hirschstraße 13,
 - S. Gäng, Kaiserstraße 43,
 - F. A. Gärtner, Kaiserstraße 19,
 - Joh. Göhringer, Waldstraße 89,
 - Mich. Göhmann, Ruppurrerstraße 88a,
 - Herm. Gräfe, Werberstraße 8,
 - J. Groos, Waldhornstraße 48,
 - Max Hagmann, Rheinstraße 27,
 - E. Helff, Karl-Friedrichstraße 6,
 - Chr. Hertle, Bähringerstraße 19,
 - Frau Hegel, Durlacher Allee 12,
 - M. Hirsch, Kreuzstraße 3,
 - Frau Hornberger, Marienstrasse 2,
 - J. Huber, Herrenstraße 54,
 - H. Karcher, Schützenstraße 50,
 - K. Krauß, Waldhornstraße 28,
 - W. Körner, Waldstraße 61,
 - A. Kühn, Schützenstraße 13,
 - H. Lang, Luisenstraße 59,
 - Gerh. Laspe, Kaiserstraße 54,
 - Ph. Lawo, Kaiser-Allee 63,
 - Leifer, Lessingstraße 21,
 - Otto Mayer, Ecke der Wilhelmstraße 20,
 - B. Merkle, Kaiserstraße 160,
 - Herm. Misch, Lessingstraße 5,
 - J. Neumeier, Schillerstraße 23,
 - Franz Oesterle, Blumenstraße 25,
 - Frau W. Raupmüller, Kaiser-Allee 65,
 - E. Richter, Bähringerstraße 77,
 - Joh. Schadt, Kaiserstraße 122, Eingang Waldstraße,
 - Scherer, Göthestraße 1,
 - Weinrad Schlegel, Ostendstraße 1,
 - J. Schmitt, Kapellenstraße 32,
 - M. Scholl, Grenzstraße 9,
 - E. Schuck, Schützenstraße 61,
 - Fr. Schweifert, Leopoldstraße 17,
 - W. Schwindke, Gartenstraße 13,
 - Frau Luise Soot, Ettlingerstraße 43,
 - Martin Spies, Degenfeldstraße 17,
 - A. Steinmann, Werberstraße 42,
 - A. Stenzel, Sofienstraße 66,
 - J. Vetter, Birtel 15,
 - Frau Weber, Leopoldstraße 37a,
 - E. Zschornig, Gartenstraße 37,
 - Gust. Zeuner, Viktoriasstraße 19.

Häufig gewünschter Eppler's Kaffee

ist eingetroffen. **Kneippkur-Anstalt,** Hirschstraße 12. 2.2.

Theelager

von
J. E. Ronnefeldt in Frankfurt a. M.
zu Originalpreisen des Hauses in Frankfurt bei
F. Mayer & Cie.,
Rondelpfah.

Kaffee! Kaffee!

stets frisch gebrannt in allen Preislagen,
sowie rohe Kaffees von **Mf. 1.20** an,
gut und kräftig, empfiehlt 6.4

J. Müsle,

Amalienstraße 37 und Adlerstraße 32.

Emser Pastillen

aus den im Emser Wasser enthaltenen
mineralischen Salzen, welche diesem seine
Heilkraft geben, unter Leitung der Admini-
stration der König Wilhelms-Felsenquellen
bereitet, von bewährter Wirkung gegen die
Leiden der Respirations- und Verdauungs-
Organe. Dieselben sind in plombirten
Schachteln mit Control-Streifen vorrätzig
in den meisten Apotheken und Mineral-
wasser-Handlungen in ganz Deutschland.

Vorrätzig in Karlsruhe bei:
C. Albieker, Apoth., **H. Dör-
lam**, Apoth., **Dr. H. Eitel**, Apoth.,
W. Löhlein, Apoth., **C. Sachs**,
Hofapoth.;
in Durlach bei: 4.3
E. M. Jund, Apoth.

Die besten Friedrichsdorfer Zwieback

von Henry Pauly
(Alleinverkauf für Karlsruhe)
bei **C. Cartharius**,

Telephon Nr. 85. Douglasstraße 8.

Rüppurrer Mühle.

Alle Sorten:

Kunstmehl sowie
Brodmehl in prima Qualität,
ferner:

Futtermehl,
Kleien,
Welschkornschrot u. s. w.

empfehlen zu den billigsten Preisen

Albert Hahn.

Ebenfalls sind auch mehrere 100 Säcke
Speis sowie eine Parthie **Gerbstaub**
abzugeben. 6.6

Acht französi. Spundentäse,

empfehlen
sowie
feine **Münstertäse**

die **Wolkerei Butterblume**,
Amalienstraße 53 u. Kreuzstraße 17.

Neues, selbsteingeschnittenes Sauerkraut

empfehlen von heute ab

Frz. Doll, Metzger,
Kreuzstraße 17.

Polysulfid

neues, vorzügliches Wäschereinigungs-
mittel, empfiehlt mit genauer Anleitung

2.1. **Hofdrogerie Carl Roth.**

Herren-Hemden

in vorzüglichem Schnitt,

**Kragen, Manschetten,
Vorhemden**

2.2.

bei

E. Dahlemann,

W. Finckh's Nachf.,

Ecke der Kaiser- und Herrenstraße 19.

Zum Abschlusse

von

Feuer-Vericherungen

für

die „**Colonia**“

empfehlen sich

Gebrüder Hirsch,

Bezirksagentur,

Kaiserstraße 166.

Telephon-Anschluß Nr. 52.

Unterzeichneter lässt sich mit Heutigem behufs Betreibung der ärztlichen
Praxis in Karlsruhe nieder.

Specialität: Arzneibehandlung nach den Grundsätzen der **Homöopathie**
sowie **Massagebehandlung.**

Wohnung: Kaiserstraße 160, Ecke Douglasstrasse.

Sprechstunde bis auf Weiteres täglich von 8-12 Uhr.

Dr. med. Cramer,

Arzt, Wundarzt u. Geburtshelfer. 2.2.

Geschäftsübernahme und Empfehlung.

Hierdurch beehre ich mich, ergebenst anzuzeigen, daß ich unter Heutigem die

Conditorei Sofienstraße 28,

vorm. **C. Vayhinger**, übernommen habe.

Es wird mein Bestreben sein, meine verehrten Kunden stets auf das Beste und
Pünktlichste zu bedienen und bitte ich um freundlichen Zuspruch.

Hochachtungsvoll

Bernhard Jung, Conditior. 2.1.

Nadel-Schirme

Mf. 2.25

2.2.

im Hut-Bazar

Josef Goldfarb.

Wie schützt man rechtsgültig

seine Erzeugnisse vor Nachahmung?

Näheres über die z. Z. bestehenden vier Schutzarten:

- | | |
|---------------------|-------------------------------|
| I. „Markenschutz“, | III. „Gebrauchsmusterschutz“, |
| II. „Musterschutz“, | IV. „Patentschutz“, |

durch das **Patent- u. Techn. Bureau C. Kleyer, Karlsruhe,**
gratis. Kaiserstrasse 243.

Bei Nachsuehung von **Gebrauchsmusterschutz** und **Patentschutz** sind
folgende 2 Punkte besonders zu beachten.

1. **Beschreibung** und **Zeichnung** des Anmeldegegenstandes
sowie alle übrigen erforderlichen Schriftstücke sind **genau**
nach den hierfür getroffenen gesetzlichen und amtlichen Be-
stimmungen auszuführen.
2. Eine **sachgemässe**, wirklich guten Schutz sichernde
Formulirung des Patentanspruchs.

Montgomery & Mission

Schwabentod,



als: Mortein, Zacherlin, Thurmelin, Insecticide-Vicat, Palmatiner Insektenpulver, empfiehlt Carl Roth, Hofdrogerie.

Motten,

Holzwürmer etc., welche in Möbeln, Teppichen, Gardinen und Pelzfachen eingenistet sind, werden durch Einwirkung von Gasen getödtet, ohne daß dadurch Politur, Stoffe und Farben irgendwie leiden. Die Behandlung geschieht in einem hermetisch verschlossenen Metallbehälter. Erfolg garantiert.

Gefl. Aufträge erbeten an Ernst Telgmann, Kaiserstraße 56 im Hofe links.

Handschuhe

für Damen und Herren, größte Auswahl, reelle, billige Preise.

E. Wolff,

Karl-Friedrichstr. 22, Rondellplatz.

Gelegenheitskauf

in 2.1. Elsässer Hemdentuchen ohne jedes Appret, das grobfädig Mt. 8.75, feinfädig Mt. 9.35, 1/2 Stüd von 20 Meter. Regulärer Preis 60 Pfg. per Meter.

Adolf Stein,

Kaiserstraße 74, am Marktplatz

Eine Parthie Leder-Reisetaschen

im Ausverkauf mit bedeutendem Rabatt bei 3.3.

E. Dahlemann,

W. Finck's Nachfolger, Ecke der Kaiser- und Herrenstraße 19.

Trauer-Schmuck

in jeder Preislage

Friedrich Blos,

Großh. Hoflieferant, P. Wolf & Sohn's Detail, Kaiserstraße 104, Ecke der Herrenstraße. Fernsprech-Anschluss Nr. 213.

4.3.

Wegen

gänzlicher Einstellung meines langjährigen Reisegeschäftes stelle die Restbestände von ausschließlich streng reellen Waaren zum fabelhaft billigen Ausverkauf. Leinene vorzeichnete Sachen, als: Tisch-tellerdecken 6 Stück 40 Pfg., Tablettdecken 20 Pfg., Nachttischdecken 50 Pfg., Betttaschen 50 Pfg., Kammerschürzen 60 Pfg., Schlummerlissen 75 Pfg., Waschtisch-Garnituren 50 Pfg., Waschtisch-Wand-schoner 90 Pfg., graue Paradebandtücher für Küche 75 Pfg., weiße Paradebandtücher für Zimmer nur 1 Mt., Tischläufer, Büffet- und Servirtischdecken, Schirmhüllen, große Nähtisch- und Tisch-Servietten, Decken nur 1 1/2 Mt., Wochenmarkt-Taschen 1 Mt., Bürstentaschen, zweifach, 60 Pfg., Reisehüllen von 2 bis 3 Mt., sämtliche Sachen sind mit leichter Vorzeichnung zum Bestehen eingetichtet. Ferner das Beste in hochfeinen, ächten, weißen

Schweizer Stickereien,

fabelhaft billig. Feine Damen-Leibwäsche, gestickte, weiße Unterrocke, weiße Flack- und Pelzplués-Anstandsröcke, Nostalgie-Jacken, Tag- und Nachthemden, Weinleider, Frisirmäntel, feine, farbige Unter-skleider in Alpaca, Belour und Seide, spottbillig. Große Auswahl in schwarzen Alpaca-Schürzen, große, leinene Haus- und Küchenschürzen mit und ohne Träger, Patent-Corsetschoner 3 Stück 1 Mt., diamant-schwarze, waschächte Damenstrümpfe 60 Pfg., acht diamant-schwarze, gestricke wollene Strümpfe nur 90 Pfg., Schweiz-Socken für Herren 40 Pfg., Staubtücher, 6 Stück 50 Pfg., Gläsertücher, 6 Stück 1 1/2 Mt., abgepaßte, grauleinene Küchenhandtücher nur 1 1/2 Mt., abgepaßte, weiße Stubens-handtücher, 6 Stück 2 Mt., reinleinene Tischservietten, 6 Stück von 2 1/2 bis 3 Mt., Kindertaschentücher, gesäumt, mit farbigem Rand, 6 Stück 50 Pfg., große, gesäumte Taschentücher mit Rand, 6 Stück 1 Mt., weiße, leinene Taschentücher, 6 Stück 1 1/2 bis 2 1/2 Mt., leinene Thee- und Kaffeegedecke mit Servietten nur 3 1/2 Mt., große, weiße Tischtücher, Neubetten in Schlafbetten, Tischdecken in Gobelin und Chenille spottbillig. Der Ausverkauf findet nur kurze Zeit statt

Kaiserstrasse 110,

im Hause des Residenz-Anzeigers.

L. Fenchel aus Berlin.

22.



Nur noch kurze Zeit dauert der große Stuttgarter Schuhwaaren-Ausverkauf in Karlsruhe, Kaiser-Passage.

Noch niemals ist die Gelegenheit geboten worden, nur frische, reelle Waare, namentlich eine große Parthie Herren- und Damenstiefel, Halbschuhe, Chieschuhe und Promenadeschuhe u. s. w. zu so wirklich billigen Preisen einzukaufen, 10% unter meinen seitherigen Ausverkaufspreisen.

Achtungsvoll

Wilhelm Wacker, Schuh-Fabrikant,

Stuttgart-Heidelberg.

14.11.

Der Verkaufsladen befindet sich in der Kaiser-Passage.

Das Fahrrad- und Nähmaschinen-Geschäft

Robert Bilgeri & Cie., Kaiserstr. 243,

empfehlen seine bestens eingerichtete Reparatur-Werkstätte und sichern bei promptester Bedienung billige Preise zu.

6.6. Die besteingerichtete

Erste Durlacher Dampfwaschanstalt mit garantirt rußfreier Bleiche

von Fried. Kollum empfiehlt sich zur Annahme von Stückwäsche bei billigster, prompter Be- dienung, Abholen und Zurückerbringen franco. Anmeldungen durch Postkarte oder bei den Herren Ludwig Burckhardt, Bäckermüller, Kaiserstr. 139, und Fried. Gierich, Kaufmann, Markgrafenstr. 7.

Lebensversicherungs-Gesellschaft zu Leipzig

(alte Leipziger) auf Gegenseitigkeit gegründet 1830.

Versicherungsbestand:

60300 Personen und 418 Millionen Mark Versicherungssumme.

Vermögen: 118 Millionen Mark.

Gezahlte Versicherungssummen: 81 Millionen Mark.

Dividende an die Versicherten für 1894:

42% der ordentlichen Jahresbeiträge.

Die Lebensversicherungs-Gesellschaft zu Leipzig ist bei günstigsten Versicherungsbe- dingungen (Unanfechtbarkeit fünfjähriger Vollen) eine der größten und billigsten Lebens- versicherungs-Gesellschaften. — Alle Ueberschüsse fallen bei ihr den Versicherten zu. Nähere Auskunft erteilen gern die Gesellschaft, sowie deren Generalagent in Karlsruhe i. B. C. Allekotte, Herrenstraße 3. 24.13.

Remontoir- Taschen- Uhren

mit Prachtvergoldung und vorzüglichem Werk, von acht goldener Remontoir-Uhr nicht zu unterscheiden, à 12 Mk., empfiehlt

J. S. Künneht, München,
Schillerstraße 14.

(Wenn nicht entsprechend, Betrag sofort zurück.)

Restaurant z. Palmengarten,

Herrenstraße, in Mitte der Stadt gelegen, altrenommiertes Lokal,

empfehlen **gute Küche**, anerkannt **reine Weine**, Febr. v. Selbened'sches **helles Exportbier**, **prima Münchener Hackerbräu (Export)**.

F. Weppel.

Gasthaus zum Schwanen, Söllingen.

Zu der am Sonntag den 2. September stattfindenden **Kirchweih** empfehle ich einem verehrl. Publikum mein durch reine Weine, vorzügliche Küche, Geflügel und Kuchen wohlbekanntes Gasthaus.

Hochachtend

J. Armbruster, zum Schwanen.



Heute Abend
zwanglose
Zusammen-
künfte
ganz nach Belieben.
Die 3.



Alpenverein.

Montag den 3. Sept.,
8 1/2 Uhr Abends,


Monatsversammlung
im Museumgarten.

Vortrag: Bericht über das Münchener Fest und Tour durch das Höllenthal, Riffel-Scharte, Eibsee etc.

Einführung von Gästen gestattet.

Männer-Turnverein

Karlsruhe.

Gut  Heil!

Sonntag den 2. September Ausflug nach Mannheim.

Abfahrt von hier

ab Hauptbahnhof 7⁴⁶ früh,
" Mühlburgerthor 7⁵²

(In Mannheim Zusammenkunft mit den L. u. B. Mannheim, Ludwigshafen und Heidelberg, Besichtigung der Stadt, Nachmittags Fahrt per Boot nach Worms.)

Anmeldungen erbeten bis Samstag beim Vorstand

Sofuhrmacher **Devin** oder in der Turnhalle.

Der Turnrath. 22.

Kath. Gesellenverein

Karlsruhe.

Sonntag den 2. September, Abends 8 Uhr,

Familien-Abend.

Namensfeier unseres Hochw. Herrn Präses A. Thoma, wozu die Herren Ehrenmitglieder mit ihren Familienangehörigen, sowie Freunde und Gönner freundlichst eingeladen werden.

Der Vorstand. 21.

Café-Restaurant

Tannhäuser

ist wegen Renovirung vom 1. September auf einige Tage geschlossen.

Neu! Für die Herren Restaurateure. Neu!

Hiermit zur gefl. Nachricht, daß die Confiscirung des **Weinhebers Patent** Weis, welche auf Grund falscher Angaben von Seiten des Seilers Huber hier geschah, von Großh. Landgerichtskammer für Handelsfachen aufgehoben wurde und bitte ich nun diejenigen Herren Restaurateure, welche sich dafür interessieren, ihre gefl. Aufträge behufs Auffüllung des Apparats an mich gelangen zu lassen.

Der Apparat ist bei Herrn **L. Neck**, Hotel schwarzer Adler, hier in Funktion zu sehen.

Wilh. Hespeler,

Bernhardtstraße 17.

Danksagung.

Für die vielen Beweise herzlicher Theilnahme an dem schweren Verluste unseres lieben Gatten und Vaters, sowie für die ehrende Leichenbegleitung und die zahlreichen Blumenspenden sprechen wir hiermit unsern innigsten Dank aus.

Im Namen der trauernden Hinterbliebenen:

B. Nied, Wittwe.

Karlsruhe, den 31. August 1894.

Königliches

Nordseebad Norderney.

Saison vom 1. Juni bis 10. October.

55.

Schönster Strand m. electr. Beleuchtung. **Wasserleitung u. Canalisation.**
Theater. Jagdpartien. Künstler-Concerte. Réunions. Wettrennen. Tägliche Dampferverbindung. Frequenz 1893: 20480 Fremde. Näh. durch d. Gemeindevorstand.

Frohsinn Karlsruhe.

Das auf 18. August anberaumt gewesene

Gartenfest im Stadtgarten

findet bei günstigem Wetter am Samstag den 1. September l. J.,
Abends 1/2 9 Uhr, statt.

Die Mitgliedkarte ist vorzuzeigen.

22.

Der Vorstand.

Militärverein Karlsruhe.

Zu dem am 1. September d. J., Abends 1/2 9 Uhr, im Stadtgarten stattfindenden **Gartenfeste** des **Gesangvereins Frohsinn** sind unsere Mitglieder nebst Familienangehörigen freundlichst eingeladen.

Die neuen Vereinsabzeichen berechtigen zum Eintritt.

Wir ersuchen um recht zahlreiche Bethheiligung.

Der Vorstand.



Einem tit. Publikum gestatte ich ergebenst mitzutheilen, daß meine
Zuschneidekurse für Damenconfection
 am 3. September d. J. wieder eröffnet werden. Nach wie vor werden
 damit auch

Nähkurse

zur vollständigen Ausbildung der Schülerinnen in besonderer Ab-
 theilung verbunden.

Mein Zuschneideunterricht stützt sich auf anatomisch-geometrische
 Grundlagen. Die von mir selbst verbesserte Methode ist so leicht faßlich,
 daß ich Garantie dafür übernehmen kann, daß jede Schülerin nach
 Absolvierung des Kurses im Zuschneiden perfekt und im Stande ist,
 jedes Costüm jeder beliebigen Façon, **gleichviel ob Wiener oder
 Pariser Schnitt**, nicht nur für normal, sondern auch für abnorm
 g baute Personen zuzuschneiden und exakt sitzend anzufertigen.

Im Gegensatz zu anderen hier gegebenen Zuschneidekursen unter-
 weise ich meine Schülerinnen zu allererst im richtigen Maßnehmen.

Nach meiner Methode wird innerhalb **3 Minuten** nach dem
 korrekt genommenen Maße jedes Costüm gut sitzend zugeschnitten,
 welches die Behauptung, das Zeichnen der Muster sei zeitraubend, voll-
 ständig widerlegt. Für diejenigen Damen, welche meinen Kursus
 besuchten, sind Schnittmuster vollständig überflüssig und werthlos.

In meinen Kursen wird strenge auf Ruhe und Ordnung gesehen
 und werden nur Schülerinnen anständiger Familien aufgenommen.
 Preis des Zuschneidekursus Mk. 20.—, Nähkursus pro Monat Mk. 5.—

Eintritt kann jederzeit erfolgen.

Hochachtungsvoll

M. Lorentz,

Ede Krieg- und Müppnerstraße,
 Café Grünwald, zweiter Stock.

Matabele-Caravane

kommt.

26 Personen,
Männer, Frauen und Kinder.

Witterungsbeobachtungen
 im Groß. Botanischen Garten.

30. August	Thermometer	Barometer	Wind	Witterung
6 U. Morg.	+ 8	755 mm	Nord	hell
12 „ Mitt.	+ 16	755 „	„	„
6 „ Abds.	+ 15	755 „	„	„

Bad Rothenfels (Murgthal-
 Eisenbahnstation.)

Hotel und Pension. Mineral- und Flußbäder.
 Von allen Seiten mit Wald und Park umgeben. Reizender Ausflugsort für Familien
 und Gesellschaften.

Table d'hôte. Forellen und Restauration zu jeder Tageszeit. 15.13.

F. Hemmerle.

Druck und Verlag der Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von Ludwig Regel in Karlsruhe.